

Was übermitteln eBay und Co ab dem 01.01.2023 an das Finanzamt?

Post by "bacigalupo" of Jan 23rd 2023, 3:22 pm

freilich kann, darf und sollte man sich als Bürger wehren, wenn einem die Behörden ungerechtfertigterweise nachstellen, aber Steuerhinterziehung bleibt halt Steuerhinterziehung, und da kommt halt dann, wie es seit dem 1.1.23 scheint, auch die Steuerfahndung unseres Rechtsstaats ins Spiel, mit der elenden Stasi eines längst untergegangenen Unrechtsstaats hat das genau nichts zu tun.

Wer gern und regelmäßig an- und verkauft, weil es Geld bringt, der muß halt auch Buchhaltung machen und Abgaben abführen, fertig. Das dürfte jeder Gewerbetrieb in der Welt so sehen.

Und daß der Fiskus die Methoden der modernen EDV und das Zusammenführen von Daten nutzt, dürfte klar sein, auch in einem Rechtsstaat. Da wird man notfalls entsprechende, noch fehlende Ausführungsbestimmungen dazu erlassen. Und wem das nicht paßt, weil es seinen Interessen zuwiderläuft, der kann ja klagen. Wir leben ja in einem Rechtsstaat, da gebe ich Dir Recht.

Grüße

bacigalupo